



Thurgauer Umsetzung der MuKE n 2014 Resultate aus der Vernehmlassung

Energieapero, 27. März 2019

Bernard Dubochet, Abteilung Energie

MuKEEn-Vernehmlassung - Inhalt

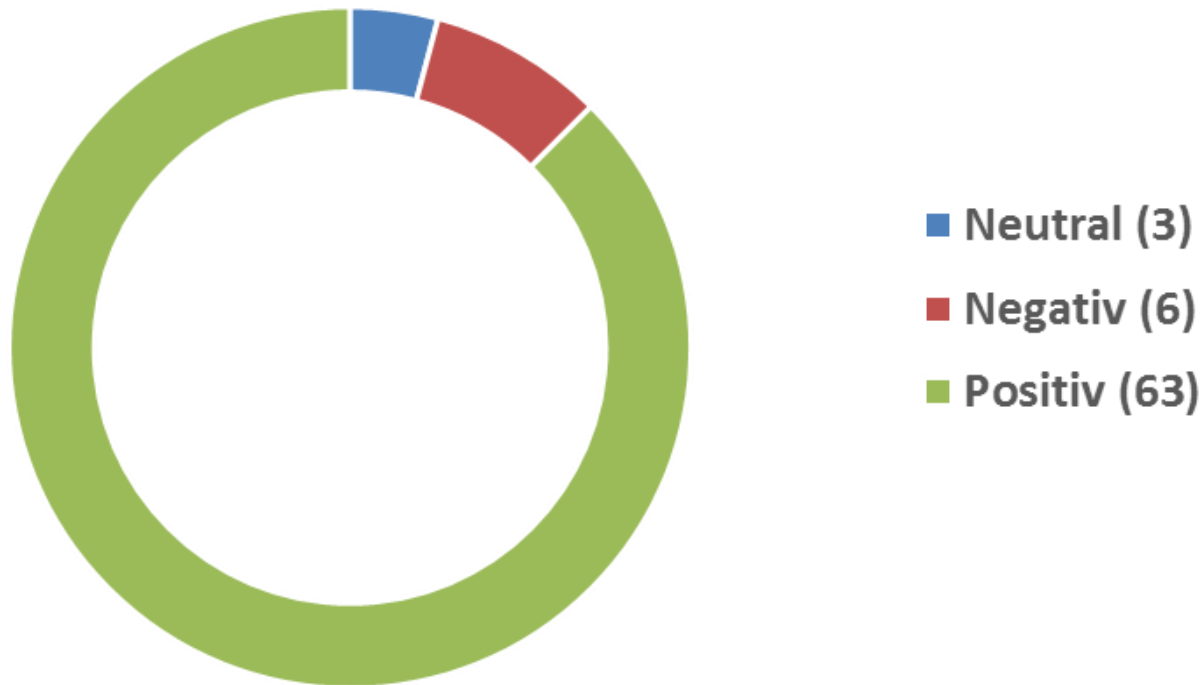
- Eckdaten der Vernehmlassung
- Stimmungsbilder - Übersicht
- Gegenüberstellung der Pole
- Detaillierte Rückmeldungen im
 - Allgemeinen
 - Neubaubereich
 - Baubestand
- Wie weiter?
- Termine

MuKE-Vernehmlassung - Übersicht

- Vernehmlassung vom 3. Oktober 2018 bis 31. Januar 2019
- 129 zur Vernehmlassung eingeladen
 - 80 Gemeinden
 - 9 Politische Parteien
 - 28 Verbände (Interessen-, Berufs- und Umweltverbände)
 - 12 Kantonale Organisationen (Departemente, EKT, TKB,...)
- 72 Stellungnahmen erhalten

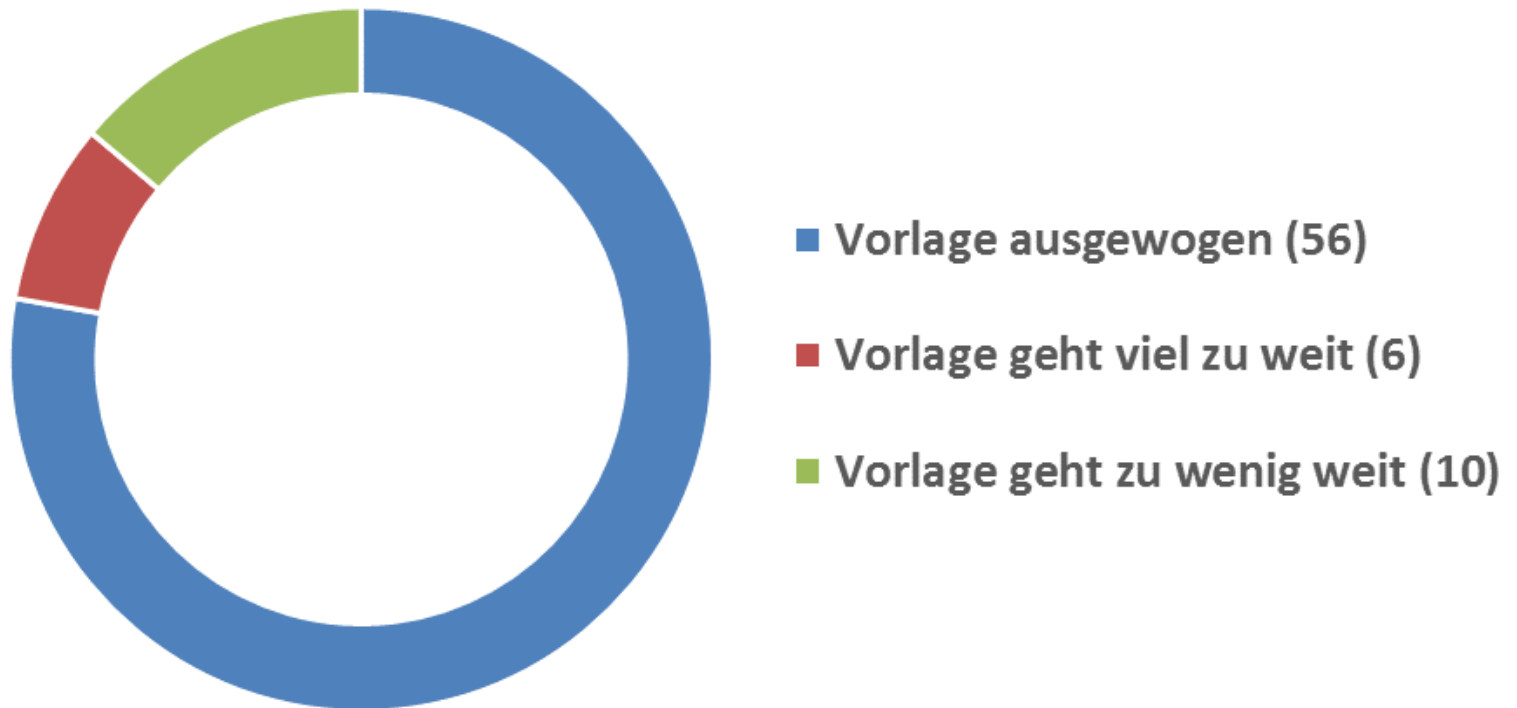
→ Danke für Ihre Rückmeldungen!

MuKEn-Vernehmlassung – Stimmungsbild



→ grossmehrheitlich positive und konstruktive Rückmeldungen

MuKEn-Vernehmlassung – Stimmungsbild 2



→ grossmehrheitlich einverstanden mit Umfang und Vorgaben

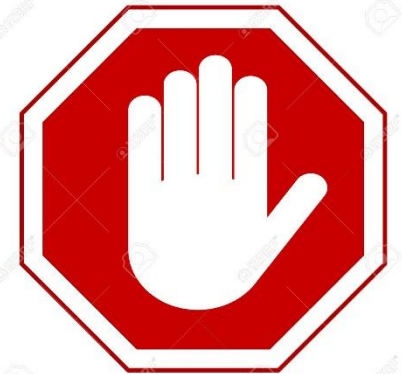
MuKEEn-Vernehmlassung – ablehnende Stimmen

Gründe für Ablehnung:

- Eingriff in die Wirtschaftsfreiheit und Eigentumsrechte
- Verschandelung Ortsbild mit PV Anlagen
- Unzuverlässige Stromproduktion mit PV Anlagen
- Probleme lösen sich von selbst
- MuKEEn 2014 nicht zielführend

→ Ablehnung der (meisten) Massnahmen

→ Keine Anpassung des Energierechts nötig



MuKEEn-Vernehmlassung – fordernde Stimmen

- Verkürzung der Sanierungsfrist zentrale Elektroheizungen/Boiler auf 2030 (statt 2035)
- Erneuerbare Energie oder Einsparung beim Wärmeerzeugerersatz für Wohngebäude mit GEAK D, E, F, G sowie 20% Einsparung statt 10%
- Verzicht auf Biogaslösung oder diese nur eingeschränkt zulassen
- Sanierung dezentrale Elektroheizungen/Boiler bis 2030 statt nur bei tiefgreifenden Umbau
- Einführung GEAK Pflicht bei Handänderungen
- Verbot fossiler Aussenheizungen z.B. Heizpilze
- Einführung VHKA bei bestehenden Bauten
- Erhöhung Eigenstromproduktion bei Neubauten
- ...



Vernehmlassung – Rückmeldungen Allgemein

- Vorbildfunktion öffentliche Hand: langfristige Ziele im Energiegesetz festlegen
- Vorbildfunktion öffentliche Hand: auch bei den Gemeinden und Umbauten Alternativen zum Minergiestandard zulassen
- Vorbildfunktion: immer Komfortlüftung verlangen
- Vorbildfunktion EVU und Auskunftspflicht: verstärkte netzebenenübergreifende Zusammenarbeit und Datenaustausch zugunsten der Versorgungssicherheit und Netzstabilität gefordert
- Ausführungsbestätigung soll beibehalten werden

Vernehmlassung – Rückmeldungen im Neubaubereich

- Vereinfachter Nachweis «TG-Light» wird begrüsst
 - Anforderungen sind im Umfang und inhaltlich angemessen
 - Wunsch: auch für Umbauten anbieten
- Formulierung «Stand der Technik» bei Neubauten wird kritisiert
 - «Nahe bei Null» oder «anerkannte Regeln der Technik»
- Eigenstromproduktion: auch Beteiligungen anrechnen
- Gesamtenergiekennzahl einführen (inkl. Berücksichtigung aller erneuerbaren Energien und der grauen Energie)

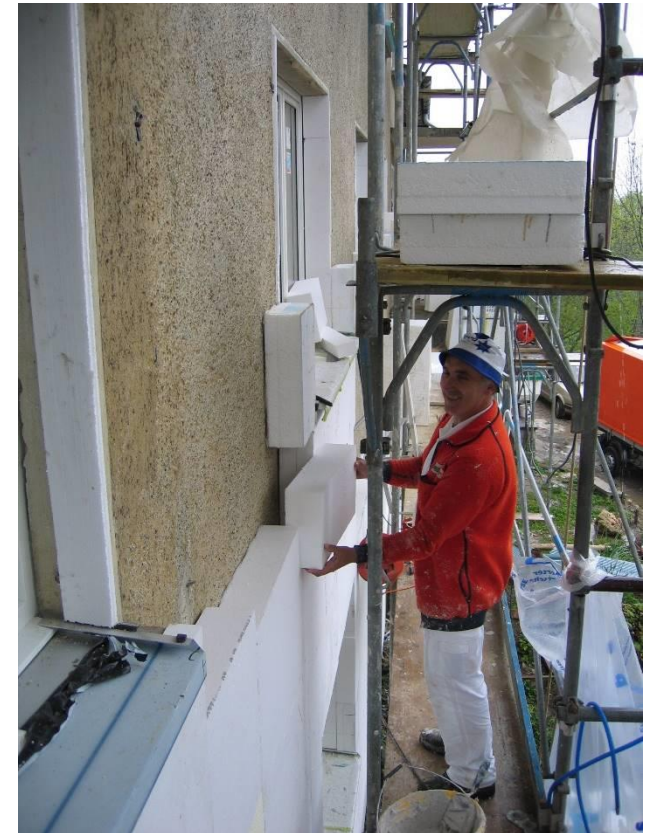


Vernehmlassung – Rückmeldungen im Baubestand 1

- Biogas beim Wärmeerzeugerersatz in allen Zonen zulassen
- Längere Fristen für die Umsetzung von Massnahmen beim «Wärmeerzeugerersatz» vorsehen
- Mehr Ausnahmen bei der Umsetzung des «Wärmeerzeugerersatzes» vorsehen: Wirtschaftlichkeit berücksichtigen und Härtefälle besser umschreiben
- Verlängerung Frist beim Ersatz zentrale Elektroheizungen und Boiler
- Ersatz dezentrale Elektroheizungen und Boiler: nur bei tiefgreifendem Umbau in den Innenräumen
- Begriff «tiefgreifend» in Verordnung definieren

Vernehmlassung – Rückmeldungen im Baubestand 2

- Grenzwerte für den Elektrizitätsbedarf: Beteiligungen an PV-Anlagen sollen berücksichtigt werden
- Energieoptimierungen in Unternehmen: besserer Begriff «Betriebsstätte»
- Einführung Modernisierungsvorsorge (Zweckgebundene Einlage)
- ...



Berücksichtigung von Rückmeldungen

- Grundlegende Änderungen möglich bei breit abgestützten Rückmeldungen
- Vorlage soll nicht überladen werden

Mit den Rückmeldungen soll...

- die Vorlage noch verständlicher und klarer werden
- die energetische Wirkung mindestens beibehalten werden
- der Vollzug und die Administration möglichst einfach gehalten werden

Mögliche Stossrichtung für Anpassung Vorlage

Allgemeines

- Vorbildfunktion Gemeinden und Umbauten: Alternative Standards zu Minergie zulassen; Komfortlüftung bei Gebäude mit hoher Belegung
- Verzicht auf Festlegung langfristiger Energieziele im Gesetz
- Ausführungsbestätigung soll aufgehoben werden
- EVU: Förderung Netzstabilität und Versorgungssicherheit (netzebenenübergreifende Zusammenarbeit, Auskunftspflicht)
- Keine weiteren Zusatzmodule zur Aufnahme vorgesehen wie z.B. GEAK Pflicht,...

Neubauten

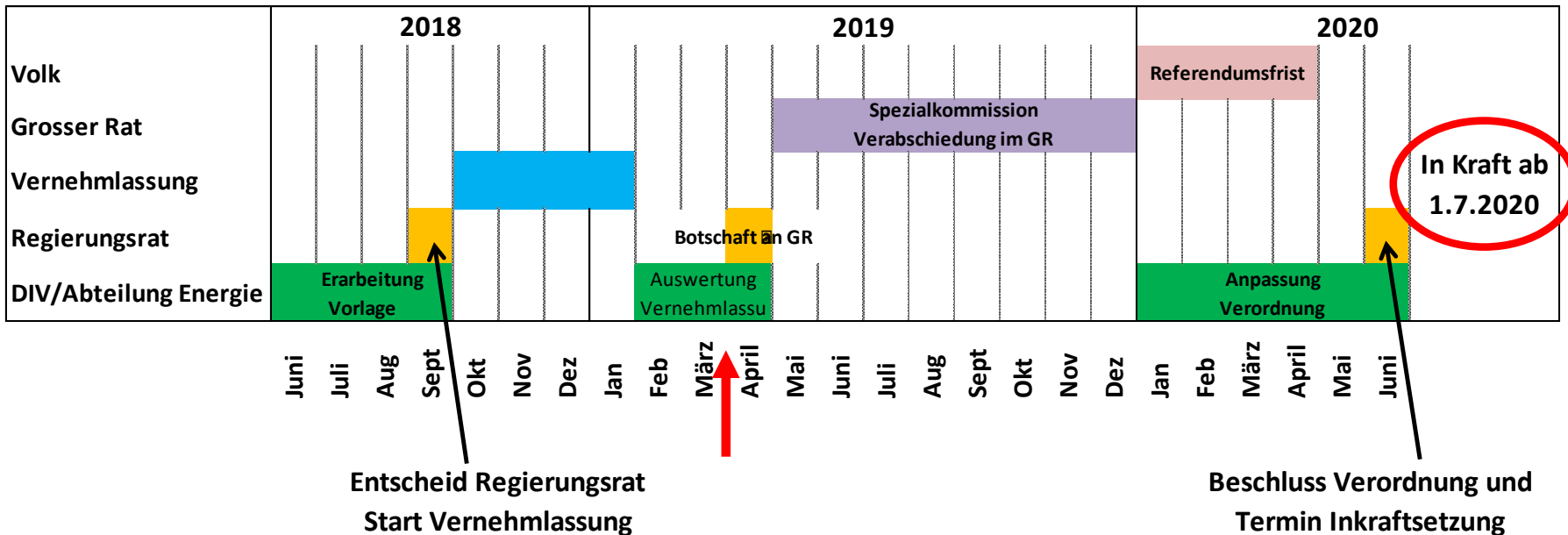
- Vereinfachtes Nachweisverfahren «TG-Light» wird weiterverfolgt
- An Formulierung «Stand der Technik» soll festgehalten werden
- Eigenstromproduktion beibehalten (am Objekt umsetzen)

Mögliche Stossrichtung für Anpassung Vorlage

Gebäudebestand

- Biogaslösung soll für alle Zonen geöffnet werden
- Biogas: unabhängige Stelle für Zertifizierung und Bilanzierung
- Frist für Umsetzung Massnahmen beim Wärmeerzeugerersatz auf 3 Jahre verlängern
- Sanierungsfrist **zentrale** Elektroheizungen und Boiler bis 2035 beibehalten (keine Verkürzung)
- Keine Sanierungsfristen bei **dezentralen** Elektroheizungen und Boiler (nur bei tiefgreifenden Umbau und wenn überwiegend Investitionen in den Innenräumen getätigt werden)
- Begriff «Betriebsstätte» soll übernommen werden

Wann kommen die neuen MuKE n?



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit